



Der „King“ in der Oberpfalz

Regensburg - Er war der größte Superstar der Rock-'n'-Roll-Geschichte: Elvis Presley. Zu Lebzeiten veröffentlichte er 89 Alben und verkaufte etwa 500 Millionen Tonträger. Wenig bekannt ist indes, dass der „King“ auch in der Oberpfalz Spuren hinterlassen hat. Während seines zweijährigen Militärdienstes, den er größtenteils in Deutschlands absolvierte, nahm Sergeant Presley auch an Manövern teil, darunter in Grafenwöhr. Unweit davon liegt Hirschau. Dort traf Presley auf den Lokaljournalisten Josef Müller. Der interviewte und fotografierte Elvis. Nach seiner Rückkehr in die USA schrieb der „King“ an Josef Müller einen Brief. Müller hütete ihn wie seinen Augapfel. Diesen Brief mitsamt Fotos übergab nun Müllers Tochter, Esther Hoffmann, an die Staatliche Bibliothek Regensburg, wo diese wichtigen Dokumente für die Öffentlichkeit zugänglich sind.